



Nachhaltig handeln
im Sport
N!-Charta Sport BW



Umsetzungsstand

Im Rahmen der N!-Charta Sport des
Landes Baden-Württemberg für das Jahr 2024/2025

Naturfreunde Landesverband Baden e. V.



Copyright: Pixaby



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
1. Über uns	3
1.1 Vereins-/Verbandsdarstellung	3
2. Die N!-Charta Sport	4
2.1 Bekenntnis zur Nachhaltigkeit	4
2.2 Die 12 Leitsätze der N!-Charta Sport	4
3. Unsere bisherigen Schwerpunktthemen 2024/2025	6
3.1 Bisherige Schwerpunkte unserer Nachhaltigkeitsarbeit	6
3.2 Leitsatz 03 – Fairer Sport	7
3.3 Leitsatz 06 – Umwelt- und Naturschutz	8
3.4 Leitsatz 12 – Erfolgreiche Vereins-/Verbandsentwicklung	10
4. Unsere neuen Schwerpunktthemen 2025/2026	11
4.1 Künftige Schwerpunkte unserer Nachhaltigkeitsarbeit	11
4.2 Leitsatz 04 – Gesellschaftlicher Zusammenhalt	12
4.3 Leitsatz 06 – Umwelt- und Naturschutz	13
4.4 Leitsatz 12 – Erfolgreiche Vereins-/Verbandsentwicklung	14
5. Weitere Aktivitäten	16
5.1 Leitsatz 11 – Gesundheitsförderung	16
6. Lokale Nachhaltigkeitsaktion	17
6.1 Ergebnisse und Entwicklungen	17
6.2 Ausblick	17
7. Unsere persönlichen Erfahrungen im N!-Charta Jahr	19
Impressum	20

1. Über uns

1.1 Vereins-/Verbandsdarstellung

Die NaturFreunde sind eine internationale Umwelt-, Kultur-, Freizeit- und Touristikorganisation. Der Landesverband Baden e. V. der NaturFreunde Deutschlands wurde im Jahr 1919 gegründet.

Sport, Kultur und Natur gehören für NaturFreunde zusammen. Dennoch sind unsere verschiedenen Fachbereiche (z. B. Natursport, Umwelt, Global, etc.) organisatorisch voneinander getrennt und verwalten sich weitestgehend selbstständig. Die Fachbereiche haben zwar teilweise Berührungspunkte, die fachliche Kompetenz liegt aber in den jeweiligen Abteilungen.

Der Fachbereich Natursport existiert seit Vereinsgründung und bedient verschiedene Sportarten in den Bereichen Bergsport, Kanusport, Schneesport sowie Wandern und Radfahren.

Im Mittelpunkt unserer sportlichen Aktivitäten steht der Mensch in seiner nachhaltigen Beziehung zu Natur und Umwelt. Erlebnisorientierte, naturnahe und umweltorientierte Freizeitaktivitäten bilden deshalb auch den Kern unseres breit aufgestellten Natursport-Ausbildungsprogramms.

Sicherheit und Sport ohne Schädigung der Gesundheit haben bei uns eine hohe Priorität. Knapp 300 ehrenamtliche Trainer*innen und Übungsleiter*innen betreuen unsere 12.000 Mitglieder. Ausgebildet werden diese auf Bundesebene, um dann ihre Kompetenzen in die ca. 80 Ortsgruppen in Baden zu tragen und Sportgruppen anzuleiten.

Teamgeist, soziale Verantwortung, Umwelt- und Naturschutz sind Kernkompetenzen unserer Arbeit. Die Integration aller, die sich bewegen wollen, ist uns wichtig. Gemeinsames Naturerlebnis und Freude an Bewegung tragen dazu bei, dass sich Persönlichkeiten im Kreis der NaturFreunde entwickeln können.

Auf Landesebene koordiniert eine hauptamtliche Kraft mit Unterstützung mehrerer Ehrenamtlicher das Sportangebot in Baden. Sie fördern die Vernetzung der aktiven Mitglieder und setzen sich für die Belange des Natursports im Verband der NaturFreunde ein. Zudem veranstaltet der Landesverband Touren und Weiterbildungsmaßnahmen für seine Mitglieder.

Unsere Trainer*innen engagieren sich ehrenamtlich und bringen sich auf verschiedenste Art und Weise im Landesverband, in ihren Ortsgruppen, aber auch deutschlandweit außerhalb unseres Verbandes ein.

2. Die N!-Charta Sport

2.1 Bekenntnis zur Nachhaltigkeit

Mit der Unterzeichnung der N!-Charta Sport bekennen wir uns zu unserer ökologischen, ökonomischen und sozialen Verantwortung.

2.2 Die 12 Leitsätze der N!-Charta Sport

Die folgenden 12 Leitsätze beschreiben das Verständnis von Nachhaltigkeit in der N!-Charta Sport.

2.2.1 Soziale Belange

Leitsatz 01 – Mitglieder:

„Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden, die Interessen und die Rechte der Mitglieder sowie Ehrenamtlichen, Freiwilligen und Hauptamtlichen unseres Vereins/Verbands.“

Leitsatz 02 – Gesellschaftliche Verantwortung:

„Wir übernehmen aktiv Verantwortung für das Gemeinwohl und berücksichtigen in unserem Handeln die Interessen der Gesellschaft.“

Leitsatz 03 – Fairer Sport:

„Wir stehen für Fair Play und setzen uns aktiv gegen jegliche Form von Gewalt und Diskriminierung sowie gegen Korruption und Doping ein.“

Leitsatz 04 – Gesellschaftlicher Zusammenhalt:

„Wir setzen uns für den gesellschaftlichen Zusammenhalt ein, indem unsere Angebote und Vereins-/Verbandsaktivitäten allen offen stehen und fördern soziales Engagement unserer Mitglieder.“

2.2.2 Umweltbelange

Leitsatz 05 – Ressourcen, Energie und Emissionen:

„Wir bemühen uns, den Ressourcen-, Energie- und Rohstoffverbrauch sowie die Treibhausgas-Emissionen im Rahmen unserer Vereins-/Verbandsaktivitäten so gering wie möglich zu halten und sie gegebenenfalls klimaneutral zu kompensieren.“

Leitsatz 06 – Umwelt- und Naturschutz:

„Wir gestalten unsere Vereins-/Verbandsaktivitäten natur- und landschaftsverträglich, widmen uns Fragen des Umwelt- und Naturschutzes und fördern die biologische Vielfalt.“

Leitsatz 07 – Einkauf:

„Wir achten beim Einkauf auf nachhaltige und regionale Produkte sowie Dienstleistungen.“

Leitsatz 08 – Mobilität:

„Wir bemühen uns, für Fahrten und Reisen im Kontext der Vereins-/Verbandstätigkeiten auf nachhaltige Verkehrsmittel zurückzugreifen und die ökologischen Auswirkungen durch Transport zu begrenzen.“

2.2.3 Vereins-/Verbandserfolg**Leitsatz 09 – Wertevermittlung:**

„Wir vermitteln Freude an Sport und Bewegung, leben die Werte des Sports, stärken das Bewusstsein für eine nachhaltige Ausübung unseres Sports und fördern unsere Mitglieder in ihrer persönlichen Entwicklung.“

Leitsatz 10 – Wettkampf:

„Wir fördern den Wettkampfsport auf allen Ebenen, stehen für das Leistungsprinzip und achten dabei stets auf einen respektvollen Umgang miteinander.“

Leitsatz 11 – Gesundheitsförderung:

„Wir unterstützen unsere Mitglieder sowie Ehrenamtlichen, Freiwilligen und Hauptamtlichen mit Angeboten und der notwendigen Infrastruktur, um ihre Gesundheit zu fördern und auch wiederherzustellen. Darüber hinaus achten wir auf deren Sicherheit.“

Leitsatz 12 – Erfolgreiche Vereins-/Verbandsentwicklung:

„Wir setzen uns für die langfristige Entwicklung des Vereins/Verbands und seiner Ziele ein, indem wir nachhaltig haushalten, uns um Nachwuchs bemühen, und offen für Veränderungen sowie neue Ideen sind.“

3. Unsere bisherigen Schwerpunktthemen 2024/2025

3.1 Bisherige Schwerpunkte unserer Nachhaltigkeitsarbeit

Säule I – Soziale Belange	Säule II – Umweltbelange	Säule III – Vereins-Verbands- erfolg
Leitsatz 01 – Mitglieder	Leitsatz 05 – Ressourcen, Energie und Emissionen	Leitsatz 09 – Wertevermittlung
Leitsatz 02 – Gesellschaftliche Verantwortung	Leitsatz 06 – Umwelt- und Naturschutz	Leitsatz 10 – Wettkampf
Leitsatz 03 – Fairer Sport	Leitsatz 07 – Einkauf	Leitsatz 11 – Gesundheitsförderung
Leitsatz 04 – Gesellschaftlicher Zusammenhalt	Leitsatz 08 – Mobilität	Leitsatz 12 – Erfolgreiche Vereins-/Verbandsentwicklung

3.1.1 Warum uns diese Schwerpunkte besonders wichtig sind

Die von uns in 2023 gewählten Schwerpunkte wurden teils auch in 2024 verfolgt, um die Problemlösung von vereinsinternen Herausforderungen weiter voranzubringen.

Leitsatz 03:

„Fair Play“ wird bei uns großgeschrieben. Wir wollen nicht alles ausreizen, was die Regeln hergeben. Konkurrenz und Höchstleistungsprinzip leiten uns nicht, jede Form von Doping lehnen wir ab. Gemeinsames Naturerlebnis und Freude an Bewegung tragen dazu bei, dass Persönlichkeiten sich im Kreis der NaturFreunde entwickeln können. Dieser Leitsatz ist in unserem Landesverband fest verankert. In Bezug auf aktuelle Geschehnisse in der Sportwelt fehlt aber die Sensibilisierung hinsichtlich der Prävention von Gewalt und Missbrauch im Vereinsleben. Wir möchten präventiv ansetzen und das Thema zukünftig in unseren Verband noch mehr integrieren.

Leitsatz 06:

Umwelt- und Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Naturschutz – traditionell sind das Themen, mit denen sich NaturFreunde-Mitglieder stark auseinandersetzen. Ursprünglich haben sich die NaturFreunde für die freie Begehung von Wald und Flur eingesetzt, die zu Gründungszeiten – im Gegensatz zu heute – keine Selbstverständlichkeit war. Mittlerweile betreiben wir in unseren vier sportlichen Fachgruppen Natursport. Wir möchten das „Draußen sein“ erleben und bei sportlicher Betätigung die Natur genießen.

Gleichzeitig ist uns bewusst, dass die reine Nutzung der Natur als Sportstätte nicht ausreichend ist, um diese nachhaltig zu schützen. Unser Ziel war und ist es, uns verstärkt für eine möglichst sanfte Nutzung von naturnahen Räumen einzusetzen. Ergänzend dazu sollte der Schutz der von uns aktiv genutzten Räume im Vordergrund stehen. Dafür sollten niedrigschwellige Aktionen und die Vermittlung von entsprechendem Hintergrundwissen angegangen werden. Durch unser Handeln möchten wir dazu beitragen, dass auch nachfolgende Generationen unseren Sport ausüben können.

Leitsatz 12:

In den vergangenen Jahren hat unser Verband – wie viele anderen Vereine – an Mitgliederstärke verloren. Neben der Überalterung unserer sportlichen Fachgruppen sind viele ehrenamtliche Funktionäre seit etlichen Jahren im Amt. Gleichzeitig sind wir davon überzeugt, dass eine moderne Vereinsentwicklung mit dem Einsatz von neuen Gesichtern vorangetrieben werden kann. Für ein erfolgreiches und lebhaftes Vereinsleben benötigen wir junge Mitstreiter*innen, die mit uns gemeinsam Natursport erleben möchten. Hier sehen wir aufgrund der steigenden Nachfrage im Outdoorsport weiteres Entwicklungspotential für unseren Fachbereich Natursport.

3.2 Leitsatz 03 – Fairer Sport

3.2.1 Ergriffene Maßnahmen

„Welche Maßnahmen möchten wir umsetzen?“	„Woran sehen wir, dass wir erfolgreich waren?“	„Das Ergebnis haben wir bis heute erreicht“
Bewerbung von Online-Veranstaltungen zum Thema „Fairer Sport“ über Newsletter und Homepage	2 Informationen	Umgesetzt <ul style="list-style-type: none"> Es wurden zwei verschiedene Informationen im Newsletter geteilt Zur Informationsreduktion soll zukünftig nur eine gesammelte Information pro Jahr zur Verfügung gestellt werden
Einrichtung einer Anlauf- und Beratungsstelle in Konfliktfällen in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Stärkenberatung	Veröffentlichung der Information zur Anlaufstelle	Teils umgesetzt <ul style="list-style-type: none"> Einrichtung einer Anlauf- und Beratungsstelle in Konfliktfällen in Zusammenarbeit mit unserem Fachbereich „Stärkenberatung“ Über die Einrichtung bzw. die zukünftige Zusammenarbeit wurden die Mitglieder informiert Allerdings möchten wir im nächsten Jahr die Zusammenarbeit nochmals konkretisieren und über unsere Kanäle erneut über diese Möglichkeit der

„Welche Maßnahmen möchten wir umsetzen?“	„Woran sehen wir, dass wir erfolgreich waren?“	„Das Ergebnis haben wir bis heute erreicht“
		Konfliktbewältigung unter Mit- hilfe der Stärkenberatung infor- mieren

3.2.2 Gesamtfazit: Wo stehen wir heute? Was haben wir erreicht?

- Um diesen Bereich dauerhaft zu thematisieren, hatten wir uns zum Ziel gesetzt, unsere Mitglieder zukünftig über verschiedene Maßnahmen, Veranstaltungen usw. zu informieren.
- Um das Thema an unsere Mitglieder heranzutragen, hatten wir geplant, regelmä-
ßig über Veranstaltungen zum Thema „Fairer Sport“ zu informieren. Die Informa-
tion zu Online-Veranstaltungen sollte insbesondere unsere Trainer*innen und Tou-
renleiter*ansprechen. Aufgrund unserer Vorerfahrung aus unserem ersten Jahr bei
der N!-Charta haben wir uns bewusst thematisch breiter aufgestellt.
- Das Thema ist nun nach den Maßnahmen in den vergangenen Jahren wieder ver-
stärkt in unseren Verband getragen worden. Obwohl wir aktuell keine konkrete
Möglichkeit sehen, unsere Erfolge tatsächlich messbar zu machen (wie bspw. die
Konfliktbewältigung innerhalb der sportlichen Gruppen), sind wir zuversichtlich,
dass das Bewusstsein unserer Mitglieder dahingehend geschärft wurde.

3.3 Leitsatz 06 – Umwelt- und Naturschutz

3.3.1 Ergriffene Maßnahmen

„Welche Maßnahmen möchten wir umsetzen?“	„Woran sehen wir, dass wir erfolgreich waren?“	„Das Ergebnis haben wir bis heute erreicht“
Erstellung/Verweis auf Online- Informationen „Landschafts- schonendes Klettern/Kanufah- ren/Wandern/Skitourengehen“	1 Verweis zu einer Sportart/ Jahr	Teils umgesetzt Eine selbstständige Erstellung von Flyern o.Ä. konnte leider wegen feh- lender personaler Ressourcen nicht umgesetzt werden Alternativ wurde über unsere Ka- näle an dritte Stellen verwiesen, die zur Information dienen können
Umbau NFH mit natursportlicher und nachhaltiger Ausrichtung	Projektplanung durchführen; Mei- lensteine im Jahr 2024: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Einrichtung einer Projektgruppe „Natursport“ in der Gesamt- gruppe zu den Umbaumaßnah- men 	Umgesetzt <ul style="list-style-type: none"> ▪ Wir haben die Projektgruppe ini- tiert und vor allem in unserer Untergruppe mit dem Schwer- punkt Natursport die Aufgaben- verteilung festgelegt ▪ Es wurde festgelegt, welche baulichen Maßnahmen am Haus

„Welche Maßnahmen möchten wir umsetzen?“	„Woran sehen wir, dass wir erfolgreich waren?“	„Das Ergebnis haben wir bis heute erreicht“
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ (erste Treffen, Aufgabenverteilung) ▪ Mitarbeit an Finanzierungsplänen in der Gesamtgruppe ▪ Recherche Fördermittel Natursport ▪ Abstimmungen mit Architekten zur inhaltlichen Ausrichtung und strukturelle Anforderungen an ein Natursportzentrum 	<p>vorgenommen worden, um die sportliche Ausrichtung in den Fokus zu rücken</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Es wurden verschiedene Fördermittel recherchiert, die für die Umbaumaßnahmen in Frage kommen oder ggf. zukünftige Projekte mit einbeziehen können ▪ Für das Jahr 2025 sind weitere Schritte zur Realisierung geplant

3.3.2 Gesamtfazit: Wo stehen wir heute? Was haben wir erreicht?

- Um den Blick wieder stärker auf unsere Naturschutz-Ziele zu lenken, sollten unsere Trainer*innen auf Material zurückgreifen können, das natur- und landschaftsverträgliche Verhalten beim Sporttreiben beinhaltet. Dieses sollte das Bewusstsein der Trainer*innen für die unmittelbare Umsetzung von Umweltschutzmaßnahmen bei ihren Touren fördern. Darüber hinaus könnten sich auch weitere Personen informieren und somit einen Beitrag zum Umweltschutz leisten. Dieses Ziel war bereits im vorherigen Jahr enthalten, konnte aber aus verschiedenen Gründen nicht umgesetzt werden.
- Weiterhin wird das Naturfreundehaus Feldberg des Landesverbands Baden im Rahmen der Renovierungsmaßnahmen eine nachhaltige und natursportliche Ausrichtung erhalten. Bei den anstehenden Baumaßnahmen wird eine natursportliche und nachhaltige Ausrichtung berücksichtigt. Neben der ökologischen Bauweise soll das Naturfreundehaus als moderne Aus- und Fortbildungsstätte für Mitglieder und weitere Interessierte dienen.
- Unsere Bemühungen für Umwelt- und Naturschutzmaßnahmen sind traditionell in unserem Verband verankert. Dennoch möchten wir uns in diesem Bereich stetig verbessern und uns den zukünftigen Bedingungen anpassen. Die Umsetzung der Ziele aus dem vergangenen Jahr bezüglich des Umbaus unseres Naturfreundehauses ist für uns ein weiterer wichtiger Schritt in diese Richtung.

3.4 Leitsatz 12 – Erfolgreiche Vereins-/Verbandsentwicklung

3.4.1 Ergriffene Maßnahmen

„Welche Maßnahmen möchten wir umsetzen?“	„Woran sehen wir, dass wir erfolgreich waren?“	„Das Ergebnis haben wir bis heute erreicht“
Flyer außerhalb der NaturFreunde Organisation verteilen	Auslegen der Flyer in Bürgerdiensten/Verbänden ohne Natursportangebot	Umgesetzt <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auslegen der Natursport-Flyer in 2 Bürgerdiensten/ Verbänden ohne Natursportangebot sowie zusätzlich an verschiedenen Naturfreundehäusern in Baden ▪ Im nächsten Jahr möchten wir unsere Flyer erneut an verschiedenen Stellen auslegen
Kooperation mit Nachbarverband (Württemberg) intensivieren	2 Termine	Nicht umgesetzt <ul style="list-style-type: none"> ▪ Durch Veränderung der Personalstrukturen auf beiden Seiten standen zur Zusammenarbeit nur begrenzte Ressourcen zur Verfügung, die für bestehende Projekte genutzt wurden ▪ Zum neuen Jahr soll die Zusammenarbeit wieder intensiviert werden
Nutzung Social Media für Touren	Ausschreibung der Touren auf Instagram und Facebook der Naturfreundejugend Baden	Umgesetzt <ul style="list-style-type: none"> ▪ Ausschreibung der Touren auf Instagram und Facebook der Naturfreundejugend Baden

3.4.2 Gesamtfazit: Wo stehen wir heute? Was haben wir erreicht?

- Wir möchten uns vermehrt um Nachwuchs-Trainer*innen und junge Mitglieder bemühen, die Lust haben, sich ausbilden zu lassen und selbst Touren zu leiten, um die Sportgruppen in den Ortsgruppen fortzuführen. Um erste kleine Schritte in diese Richtung zu gehen, haben wir uns insgesamt stärker nach außen präsentiert und haben neue Wege genutzt. Die Nutzung von Social Media ist beispielsweise eines der Ziele. Unsere Vorhaben wurden zwar im Jahr 2024 weitestgehend umgesetzt. Wir sind uns aber bewusst, dass hier deutlich mehr Anstrengungen notwendig sind, um unsere Ziele langfristig zu erreichen. Deshalb wird dieser Bereich für das Jahr 2025 von uns in den Blick genommen.

4. Unsere neuen Schwerpunktthemen 2025/2026

4.1 Künftige Schwerpunkte unserer Nachhaltigkeitsarbeit

Säule I – Soziale Belange	Säule II – Umweltbelange	Säule III – Vereins-/Verbands- erfolg
Leitsatz 01 – Mitglieder	Leitsatz 05 – Ressourcen, Energie und Emissionen	Leitsatz 09 – Wertevermittlung
Leitsatz 02 – Gesellschaftliche Verantwortung	Leitsatz 06 – Umwelt- und Naturschutz	Leitsatz 10 – Wettkampf
Leitsatz 03 – Fairer Sport	Leitsatz 07 – Einkauf	Leitsatz 11 – Gesundheitsförderung
Leitsatz 04 – Gesellschaftlicher Zusammenhalt	Leitsatz 08 – Mobilität	Leitsatz 12 – Erfolgreiche Vereins-/Verbandsentwicklung

4.1.1 Warum uns diese Schwerpunkte besonders wichtig sind

Leitsatz 04:

Der Natursport innerhalb unserer Organisationsstruktur bietet in den vier Fachbereichen, Kanu, Wandern, Radfahren, Bergsport, Möglichkeiten, in der Natur aktiv zu sein. Dadurch fördern wir die sportliche Betätigung in der Gemeinschaft mit gleichzeitiger Aufklärung zu Naturschutz und Naturtourismus.

Im Bereich Natursport haben sowohl die einzelnen Ortsgruppen als auch wir als Landesverband die Möglichkeit, Natursportangebote für Mitglieder und Nichtmitglieder anzubieten. Dabei setzen wir das soziale Miteinander und die Naturverträglichkeit in den Vordergrund. Auch wenn unsere Basis das Ehrenamt ist, werden einige unserer Natursportangebote mit einer Teilnahmegebühr ausgeschrieben, um die Natursportangebote durch Kostendeckung, die z. B. durch die Organisation und die durchführenden Übungsleiter*innen entstehen, zu realisieren. Dabei werden für Mitglieder weniger bis keine Kosten verlangt. Für Nichtmitglieder erheben wir eine realistische und angemessene Teilnahmegebühr. Dazu möchten wir uns in diesem Jahr für mehr Transparenz in der Preisgestaltung einsetzen und offenlegen, wie sich die Bepreisung jedes Angebotes zusammensetzt, sowohl für Mitglieder als auch für Nichtmitglieder.

Leitsatz 06:

Umwelt- und Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Naturschutz – traditionell sind das Themen, mit denen sich NaturFreunde-Mitglieder stark auseinandersetzen. Ursprünglich haben sich die NaturFreunde für die freie Begehung von Wald und Flur eingesetzt, die zu Gründungszeiten – im Gegensatz zu heute – keine Selbstverständlichkeit war.

Mittlerweile betreiben wir in unseren vier sportlichen Fachgruppen Natursport. Wir möchten das „Draußen sein“ erleben und bei sportlicher Betätigung die Natur genießen. Gleichzeitig ist uns bewusst, dass die reine Nutzung der Natur als Sportstätte nicht ausreichend ist, um diese nachhaltig zu schützen. Zukünftig möchten wir uns verstärkt für eine möglichst sanfte Nutzung von naturnahen Räumen einsetzen. Ergänzend dazu möchten wir den Schutz dieser Räume in den Vordergrund setzen. Dafür sollen niedrigschwellige Aktionen und die Vermittlung von entsprechendem Hintergrundwissen angegangen werden. Durch unser Handeln möchten wir dazu beitragen, dass auch nachfolgende Generationen unseren Sport ausüben können.

Leitsatz 12:

In den vergangenen Jahren hat unser Verband – wie viele anderen Vereine – an Mitgliederstärke verloren. Neben der Überalterung unserer sportlichen Fachgruppen sind viele ehrenamtliche Funktionäre seit etlichen Jahren im Amt. Gleichzeitig sind wir davon überzeugt, dass eine moderne Vereinsentwicklung mit dem Einsatz von neuen Gesichtern vorangetrieben werden kann. Für ein erfolgreiches und lebhaftes Vereinsleben benötigen wir junge Mitstreiter*innen, die mit uns gemeinsam Natursport erleben möchten. Hier sehen wir aufgrund der steigenden Nachfrage im Outdoorsport weiteres Entwicklungspotential für unseren Fachbereich Natursport.

4.2 Leitsatz 04 – Gesellschaftlicher Zusammenhalt

4.2.1 Wo stehen wir?

Traditionsgemäß ist der gesellschaftliche Zusammenhalt fest in den Grundsätzen der Natur Freunde verankert. Hierzu gehören soziale Gerechtigkeit, Kultur und soziale Emanzipation ebenso wie das Vorleben eines demokratischen Zusammenlebens und Teilhabe von Mitgliedern, Ortsgruppen und Übungsleiter*innen im Natursportbereich. Durch Natursportangebote einzelner Ortsgruppen und des Landesverbands unterstützen wir unsere Grundsätze. Da es in der Vergangenheit immer wieder zu Nichtanmeldungen kam, auf Grund von mangelnder Nachvollziehbarkeit der Bepreisung der Angebote und es vermehrt zu Fragen zu der Bepreisung unserer Natursportangebote gekommen ist, wollen wir in diesem Jahr eine Transparenz bei der Preisgestaltung einführen und unsere Mitglieder bei der Umsetzung dazu ermutigen und unterstützen. Damit sollen sowohl Mitglieder als auch Nichtmitglieder die Zusammensetzung der Kosten für einzelne Natursportangebote gänzlich nachvollziehen können. Dadurch möchten wir die Teilhabe an Natursportangeboten im kommenden Jahr weiter ausbauen, um die Hürde der Teilnahme an unseren Angeboten noch mehr zu minimieren. Dafür möchten wir aktiv in unseren Newslettern darauf hinweisen und die Kommunikation mit aktiven Ortsgruppen und Übungsleiter*innen suchen. Dabei möchten wir ein einheitlich transparentes Bepreisungssystem einführen.

4.2.2 Maßnahmen und Ziele: Wie wollen wir Veränderungen herbeiführen und woran wollen wir uns messen?

Eine Veränderung wollen wir herbeiführen, in dem wir die Kommunikation unseres Vorhabens der transparenten Bepreisung sowohl über unseren Natursport-Newsletter als auch durch gezielte Ansprache der aktiven Ortsgruppen im Natursportbereich anstreben. Zudem wollen wir unsere Mitglieder darüber informieren und aufklären, welche Vorteile eine transparentere Bepreisung bringen kann. Dabei wollen wir Vorgaben und Hilfestellungen geben und als Ansprechpartner für die Mitglieder und Ortgruppen fungieren.

„Welche Maßnahmen möchten wir umsetzen?“	„Woran sehen wir, dass wir erfolgreich sind?“	„In welchem Zeitraum wollen wir die Maßnahmen umsetzen?“
Transparente Bepreisung für Natursportangebote	Transparente Bepreisung unserer Natursportangebote von aktiven Ortsgruppen und dem Landesverband, sowohl für Mitglieder, als auch für Nichtmitglieder	Umsetzung ab 2. Halbjahr 2025

4.3 Leitsatz 06 – Umwelt- und Naturschutz

4.3.1 Wo stehen wir?

Bei der Ausübung unserer verschiedenen Natursportarten bewegen wir uns inmitten der Natur und greifen somit bewusst oder unbewusst in diese ein. In unserem Trainer*innenausbildungs-System ist der Naturschutz zentraler Lehrinhalt. Darüber hinaus sind unsere Naturfreundehäuser, die teils als Fort- und Weiterbildungsstätten für Ausbildungslehrgänge genutzt werden, auf eine regionale und biologische Nahrungsmittelversorgung ausgerichtet.

Darüber hinaus stehen in den kommenden Jahren Renovierungsmaßnahmen unseres Naturfreundehauses Feldberg an. Bei den anstehenden Baumaßnahmen sollen eine natursportliche und nachhaltige Ausrichtung berücksichtigt werden.

4.3.2 Maßnahmen und Ziele: Wie wollen wir Veränderungen herbeiführen und woran wollen wir uns messen?

In Hinblick auf unser Natursport-Ziel wollen wir uns 2025 auf die Vorbereitung eines umfangreichen, förderfähigen Projektes im Bereich Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) in Kombination mit dem Natursport, konzentrieren. Das Konzept sieht eine Ausbildung von Multiplikator*innen in Naturnutz/Naturschutz/Naturtourismus in Einbezug mit dem Natursport vor, was alle aktiven Mitglieder in den Ortsgruppen ansprechen soll. Die Umsetzung des Konzepts sieht des Weiteren eine Kooperation mit

Schulen und kooperierenden Vereinen vor. Dabei soll unser Naturfreundehaus am Feldberg und unser Naturfreundehaus am Bodensee als Ausbildungszentren fungieren. In die Ausbildung der Multiplikator*innen wird ebenfalls das Naturschutzzentrum mit einbezogen, in dem ein Referent über die ausgleichende Waage von Naturtourismus und Naturschutz im Naturschutzgebiet Feldberg berichtet.

Wobei das Naturfreundehaus Feldberg dabei einen besonderen Stellenwert einnehmen wird, da dort ein Beispiel für die Umsetzung von BNE-Anteilen kombiniert mit Anteilen aus dem Fachbereich Natursport installiert werden soll. Das beinhaltet einen Parcours, der sowohl für die Hausgäste als auch für alle Winter- und Sommersportler am Feldberg zugänglich sein soll.

Weiterhin soll das Naturfreundehaus Feldberg des Landesverbands Baden im Rahmen der Renovierungsmaßnahmen eine nachhaltige und natursportliche Ausrichtung erhalten. Neben der ökologischen Bauweise soll das Naturfreundehaus als moderne Aus- und Fortbildungsstätte für Mitglieder und weitere Interessierte dienen. Neben der Entstehung von modernen Seminarräumen, die sowohl Mitglieder als auch Nicht-Mitglieder in Anspruch nehmen können, soll das Naturfreundehaus Feldberg Zentrum für Aus- und Weiterbildungen im Bereich des Wintersports darstellen. Das Pendant dazu für die Aus- und Weiterbildung soll das Naturfreundehaus am Bodensee werden.

„Welche Maßnahmen möchten wir umsetzen?“	„Woran sehen wir, dass wir erfolgreich sind?“	„In welchem Zeitraum wollen wir die Maßnahmen umsetzen?“
Vorbereitung eines umfangreichen Projektes über 3 Jahre hinweg, für Bildung für Nachhaltige Entwicklung, mit Einbindung von Bereichen des Natursports, gefördert durch die „Stiftung Naturschutz Fonds“	Einbindung von bis zu 8 Ortsgruppen zzgl. Kooperation mit ansässigen Schulen und Naturfreundehäusern	In Bearbeitung, für die Abgabe des Projektes bis spätestens Mitte 2025

4.4 Leitsatz 12 – Erfolgreiche Vereins-/Verbandsentwicklung

4.4.1 Wo stehen wir?

Auf Verbandsebene veranstalten wir in Zusammenarbeit mit unserem Bundesverband Fortbildungen und mehrtägige Wanderungen. Sportliche Touren wie bspw. Hochtouren, Kanuwanderungen sowie Ski- und Snowboardkurse finden überwiegend in unseren Ortsgruppen statt und werden von diesen selbstständig organisiert. Dadurch wird gewährleistet, dass wohnortnahe Sportangebote in der Natur stattfinden können und sich enge Vernetzungen in der eigenen Kommune ergeben. Gleichzeitig steigt die Nachfrage nach sportlichen Programmpunkten und Touren. In den kommenden Jahren sehen wir einer Überalterung unserer Trainer*innen entgegen, wodurch unsere

Angebote angepasst werden müssen. Wir möchten uns vermehrt um Nachwuchs-Trainer*innen und junge Mitglieder bemühen, die Lust haben, sich ausbilden zu lassen und selbst Touren zu leiten, um die Sportgruppen in den Ortsgruppen fortzuführen. Ein weiterer Schritt, den wir uns vorgenommen haben, dieses langfristige Ziel zu erreichen, ist die Förderung des Austauschs der Mitglieder untereinander.

4.4.2 Maßnahmen und Ziele: Wie wollen wir Veränderungen herbeiführen und woran wollen wir uns messen?

Im Hinblick auf die vergangenen zwei Jahre unserer N!-Charta-Aktivitäten ist es uns gelungen, gemeinsam mit unseren Tourenleiter*innen unser Sportprogramm auf Landesebene zu etablieren. Diese Aktivitäten werden weiterhin angeboten und ausgebaut.

Da wir aber darüber hinaus auch unsere Ortsgruppen in ihrer Gestaltung von Angeboten unterstützen möchten, richten wir im Jahr 2025 erstmals eine Natursport-Freizeitbörse aus. Die Natursport-Freizeitbörse ist angelehnt an das erfolgreiche Konzept der Naturfreunde Jugend. Bei der Börse werden etablierte Angebote der Ortsgruppe vorgestellt und Hilfestellung für geplante Vorhaben gegeben. Dabei möchten wir zum einen die Möglichkeit für aktiven Austausch zwischen den Ortsgruppen in Bezug auf Natursportprogramme bieten. Zum anderen möchten wir die Ressourcen der Ortsgruppen nutzen, um Natursportangebote zu kreieren, die insbesondere junge Nachwuchs-Trainer*innen und junge Mitglieder ansprechen. Dadurch kann ein stabiles, alle Jahre wiederkehrendes Natursportangebot u. a. auf Landesebene implementiert werden.

„Welche Maßnahmen möchten wir umsetzen?“	„Woran sehen wir, dass wir erfolgreich sind?“	„In welchem Zeitraum wollen wir die Maßnahmen umsetzen?“
Natursportbörse-Ideenschmiede	Organisiertes ortsübergreifendes Netzwerk-Treffen in Präsenz, Juli 2025	Juli 2025

5. Weitere Aktivitäten

5.1 Leitsatz 11 – Gesundheitsförderung

Ergebnisse und Entwicklungen im bisherigen Jahr

Maßnahmen	Ziele	Ergebnisse „Das haben wir bis heute erreicht“
BGF-Maßnahmen für Hauptamtliche im kleinen Rahmen für die Voll- und Teilzeitkräfte in den Geschäftsstellen Baden	Minderung arbeitsplatzspezifischer Beschwerden	Unregelmäßige, wenn die Zeit es zugelassen hat, Integration von Bewegten Pausen für alle Büromitarbeiter*innen in der Geschäftsstelle beim LV Baden

Maßnahmen und geplante Aktivitäten/Ziele für das neue Jahr

Maßnahmen	Ziele	Zeitraum
Einführung Regelmäßiger Bewegter Pausen für alle Büromitarbeiter*innen in der Geschäftsstelle beim LV Baden	Minderung arbeitsplatzspezifischer Beschwerden	2025
Test zur Umsetzung eines nach § 20 SGB V Präventionskurs im Handlungsfeld Bewegung oder Entspannung/Stressminderung, umzusetzen, an dem sowohl Hauptamtliche, als auch Mitglieder teilnehmen können	Minderung arbeitsplatzspezifischer Beschwerden	2025

6. Lokale Nachhaltigkeitsaktion

Mit unserer lokalen Nachhaltigkeitsaktion haben wir einen Nachhaltigkeitsbeitrag für unsere Region geleistet.

6.1 Ergebnisse und Entwicklungen

- **Bewerbung lokaler Aktionen**
Durch unsere Newsletter und Webseite haben wir auf lokale Aktionen im Bereich Nachhaltigkeit aufmerksam gemacht. Darunter waren z. B. ein Fahrradflohmkt vor Ort.
- **Kinder Kanu Wettbewerb mit Beteiligung von verschiedenen Kanuverbänden, inkl. Infostand**
Die NaturFreunde führten am 26.04.2024 einen Jugendwettstreit durch. Jugendliche im Alter zwischen 8-12 Jahren mussten sich in mehreren Stationen in Gruppen verschiedenen Aufgaben stellen. 5 Stationen im Wasser, die alle mit dem Kanu durchgeführt wurden und 5 Aktionen an Land, die sich hauptsächlich mit dem Thema Umwelt beschäftigten.
Ebenso gab es einen Informationsstand bei dem das Umweltwissen über ein Quiz abgefragt wurde.

6.2 Ausblick

Für das kommende Jahr haben wir uns zum Ziel gesetzt, unser Engagement für den Umweltschutz weiter zu intensivieren. Eine besondere Aktion, auf die wir uns freuen, ist unsere Teilnahme am "Rhine Cleanup" der Gemeinnützigen Organisation Rhine-clean-up gGmbH. Diese europaweite Initiative setzt sich dafür ein, die Ufer des Rheins und seiner Nebenflüsse von Abfall zu befreien. Jedes Jahr beteiligen sich viele Freiwillige in verschiedenen Ländern an dieser groß angelegten Reinigungsaktion, um aktiv etwas gegen die zunehmende Vermüllung unserer Gewässer zu tun.

Mit unserer Teilnahme möchten wir ein Zeichen für den Umweltschutz setzen und gleichzeitig das Bewusstsein innerhalb unseres Vereins sowie in der gesamten Gemeinschaft für die Problematik von Plastikmüll und Umweltverschmutzung schärfen. Geplant sind nicht nur die aktive Reinigung eines Rheinabschnitts vom Ufer aus, sondern auch begleitende Informationsveranstaltungen, in denen wir über nachhaltige Müllvermeidung und umweltfreundliche Alternativen aufklären.

Durch diese Aktion verbinden wir sportliche Aktivität mit einem sinnvollen gesellschaftlichen Beitrag und hoffen, viele Mitglieder für unser Vorhaben zu begeistern. Der

"Rhine Cleanup" ist nicht nur eine praktische Umweltschutzmaßnahme, sondern auch eine Gelegenheit, gemeinsam etwas Positives zu bewirken und unser Engagement weiter nach außen zu tragen. Wir sind gespannt auf die Umsetzung und freuen uns auf die Zusammenarbeit mit anderen engagierten Gruppen und Organisationen.

7. Unsere persönlichen Erfahrungen im N!-Charta Jahr

Basierend auf unseren Erfahrungen aus dem Vorjahr haben wir für dieses Jahr bewusst kleinere und realistischere Ziele gesetzt. Diese Strategie hat sich bewährt, da wir den Großteil unserer geplanten Maßnahmen erfolgreich umsetzen konnten. Dieser Erfolg gibt uns nun das Vertrauen, im kommenden Jahr wieder ambitioniertere Projekte anzugehen und unser Engagement für Nachhaltigkeit im Verein weiter auszubauen.

Ein weiteres wichtiges Learning war, dass in diesem Jahr nicht das Ehrenamt, sondern vielmehr das Hauptamt vor Herausforderungen stand. Turbulente Zeiten und personelle Umstrukturierungen haben uns gezeigt, wie wichtig eine stabile Organisationsstruktur und eine flexible Anpassung an neue Gegebenheiten sind. Trotz dieser Herausforderungen konnten wir unsere nachhaltigen Bestrebungen aufrechterhalten und weiterentwickeln.

Auf Basis dieser Erkenntnisse haben wir für das kommende Jahr eine klarere Priorisierung unserer Ziele vorgenommen und gehen mit Zuversicht in die nächste Phase unseres Nachhaltigkeitsengagements. Wir freuen uns darauf, weiterhin Teil dieser Initiative zu sein und gemeinsam mit anderen Vereinen einen nachhaltigen Beitrag zu leisten.

Impressum

Rechtsform

Eingetragener gemeinnütziger Verein e. V.

Herausgeber

NaturFreunde Deutschlands

Landesverband Baden e. V.

Alte Weingartener Straße 37

D-76227 Karlsruhe

Telefon: +49 721 15109-10

Telefax: +49 721 151091-69

E-Mail: natursport@naturfreunde-baden.de

Internet: www.naturfreunde-baden.de

Ansprechperson

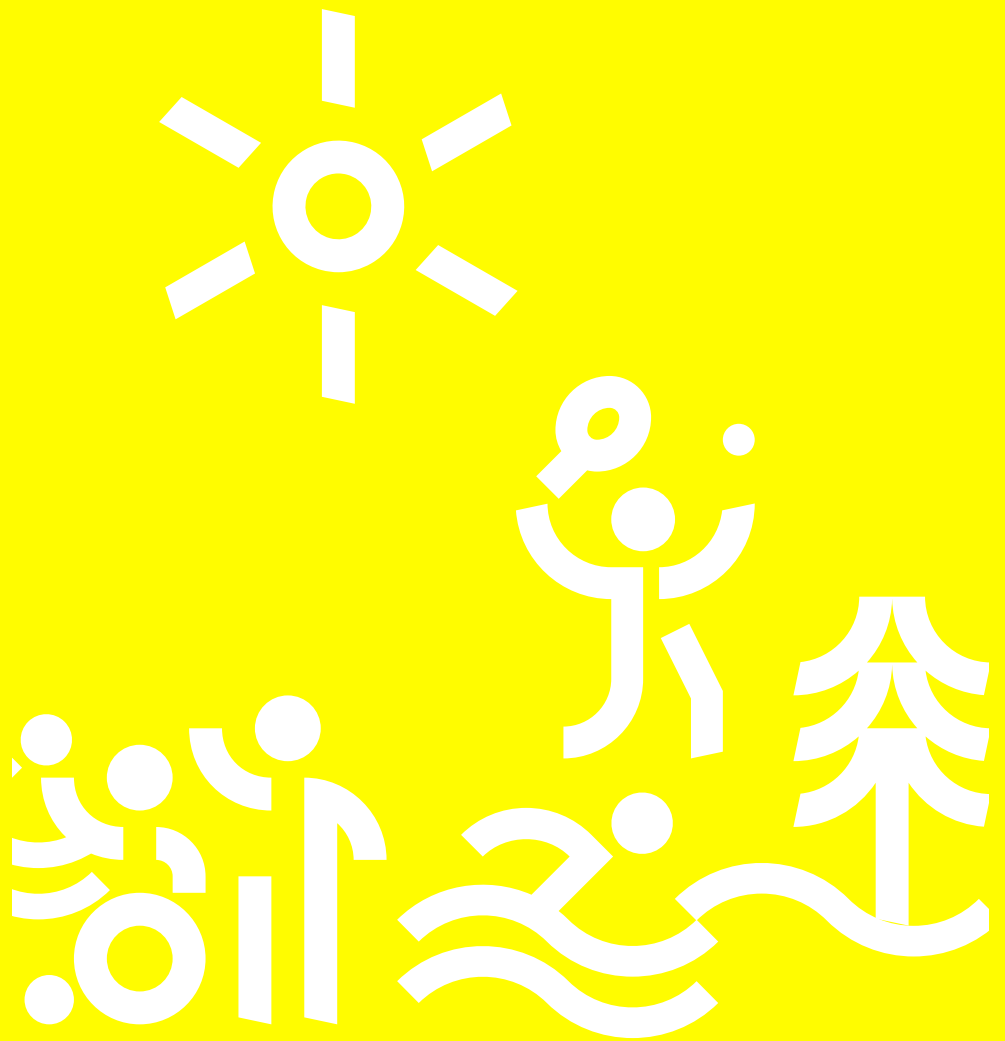
Fachbereich Natursport, Christiane Herzog, christiane.herzog@naturfreunde-baden.de

Stand

20.06.2025

N!-Charta Sport

Eine Initiative der Nachhaltigkeitsstrategie des
Landes Baden-Württemberg – unterstützt vom
Landessportverband Baden-Württemberg e. V.



Nachhaltig handeln
im Sport
N!-Charta Sport BW

